

Pressemitteilung: 12 883-181/22

2021 deutlich mehr Führerscheine ausgestellt

Im zweiten Corona-Jahr wurden so viele Lenkberechtigungen der B-Klasse erteilt wie nie zuvor seit Beginn der digitalen Aufzeichnung vor 16 Jahren

Wien, 2022-08-30 – 2021 wurden laut Statistik Austria 167 032 Führerscheine in Österreich ausgestellt. Das sind mit +18 % nicht nur deutlich mehr als im Vorjahr, sondern auch um 10 % mehr als vor der Corona-Pandemie im Jahr 2019. Deutliche Anstiege wurden bei fast allen Lenkberechtigungsklassen verzeichnet.

91 973 Personen erwarben im Jahr 2021 eine Lenkberechtigung der **B-Klasse**, das entspricht einem Anstieg von 20 % im Vergleich zu 2020 (+15 173 Erteilungen) und von 12 % zu 2019 (+10 030 Erteilungen). Damit wurde der höchste Wert seit Beginn der digitalen Aufzeichnung der Führerscheindaten durch Statistik Austria im Jahr 2006 erreicht.

Sowohl in der B-Klasse (ab 18 Jahren) als auch bei der Zahl der **L17-Führerscheine** wurden deutliche Zunahmen beobachtet. Die reguläre B-Klasse stieg im Vergleich zu 2020 um 22 % auf 61 112 erteilte Lenkberechtigungen, die L17-Führerscheine um 15 % auf 30 861 (siehe Tabelle 1). Somit erwarben 34 % die B-Klasse in Form eines L17-Führerscheins, der Anteil war zwar minimal geringer als 2020 (35 %), jedoch höher als in den Jahren zuvor (2019: 32 %, 2011: 25 %). Der Anteil des L17 an der B-Klasse variierte sehr stark je nach dem **Bundesland der Ausstellbehörde**. Im Burgenland erwarben 2021 schon mehr als die Hälfte (54 %) die B-Klasse im Rahmen eines L17, dahinter folgten Niederösterreich (47 %) und Kärnten (44 %). In Wien lag der Anteil hingegen nur bei 11 % und in Vorarlberg bei 14 % (siehe Tabelle 2).

Jede:r dritte 17-Jährige erwarb Pkw-Schein

Jede:r dritte 17-Jährige in Österreich erwarb die B-Klasse (L17), wobei ein deutliches Gefälle zwischen urbanen und ländlichen Gebieten registriert wurde. So lagen die höchsten Anteile in den Bezirken Murau und Tamsweg (je 65 %), dort erwarben fast zwei Drittel der 17-Jährigen den B-Schein. Die geringsten Anteile wurden in den Wiener Bezirken (z. B. Rudolfsheim-Fünfhaus: 3 %, Donaustadt: 9 %) und Dornbirn (11 %) verzeichnet (detaillierte Bezirksergebnisse sind auf einer neu erstellten Karte im [STATAtlas](#) zu finden).

Deutliches Plus bei Lkw- und Motorrad-Klassen, Allzeittief bei Omnibus-Klassen

Innerhalb der Lenkberechtigungsklassen verzeichneten die **C-Klassen (Lkw und Lkw-Anhänger)** mit einem Plus von 35 % im Vergleich zu 2020 die höchsten Zuwächse: Mit 10 963 ausgestellten Lenkberechtigungen für die C-Klassen wurde somit der höchste Wert der vergangenen zwölf Jahre erreicht. Die Zunahmen wurden sowohl bei der Lkw-Klasse (C und C1) mit +36 % als auch bei der Lkw-Anhänger-Klasse (C1E und CE) mit +34 % im Vergleich zum Vorjahr registriert. Besonders auffallend war der steigende **Frauenanteil** an den Lkw-Lenkberechtigungen, der 2021 einen Höchstwert erreichte. Jede zehnte C-Klasse (C und C1) wurde 2021 von Frauen erworben (594 von 5 880), womit der Anteil so hoch wie noch nie seit Beginn der digitalen Erfassung im Jahr 2006 war. Zum Vergleich: 2015 lag der Anteil bei 4,6 %, 2020 bei 8,5 %.

Auch die Zahl der A-Klassen (**Motorrad**: A, A1, A2) stieg im Jahr 2021 im Vergleich zu 2020 (+19 %) und zu 2019 (+30 %) deutlich an: Mit 23 108 ausgestellten Lenkberechtigungen für die A-Klassen wurde der höchste Wert der vergangenen neun Jahre erreicht.

Mit -18 % verzeichneten lediglich die **Omnibus**-Lenkberechtigungen einen Rückgang auf ein Allzeittief. 2021 wurden lediglich 1 072 Lenkberechtigungen für die D-Klassen (Omnibus und Omnibus-Anhänger) ausgestellt.

Detaillierte Ergebnisse sowie zusätzliche Informationen finden Sie im Bericht [Statistik im Fokus](#) „Führerscheine und Lenkberechtigungen 2021“ sowie auf unserer [Webseite](#).

Tabelle 1: Erteilte Lenkberechtigungen nach Fahrzeugklassen 2019 bis 2021

Lenkberechtigungsklassen	2019	2020	2021	Veränderung 2020/2021
AM - Motorfahräder	28 438	28 330	29 435	4 %
A1, A2, A - Motorräder	17 844	19 392	23 108	19 %
B - Pkw	55 492	49 933	61 112	22 %
BV - Pkw, vorgezogen (L17)	26 451	26 867	30 861	15 %
C1, C, C1E und CE - Lkw inkl. Anhänger	10 525	8 105	10 963	35 %
D1, D, D1E und DE - Omnibus inkl. Anhänger	1 532	1 305	1 072	-18 %
BE - Klasse B mit Anhänger bis max. 3,5t	12 042	9 807	12 591	28 %
F - Zugmaschinen, Arbeitsmaschinen etc.	14 069	10 229	12 690	24 %
Lenkberechtigungsklassen insgesamt	166 393	153 968	181 832	18 %

Q: STATISTIK AUSTRIA, Führerscheine und Lenkberechtigungen.

Tabelle 2: Anteil der Klasse BV (L17) an der Klasse B nach Bundesland der Ausstellbehörde 2011, 2020 und 2021

Jahr	Bgl.	Ktn.	NÖ	OÖ	Sbg.	Stmk.	T	Vbg.	W	Ö
2011	36 %	29 %	36 %	29 %	24 %	26 %	19 %	8 %	12 %	25 %
2020	54 %	44 %	48 %	39 %	35 %	41 %	28 %	16 %	12 %	35 %
2021	54 %	44 %	47 %	38 %	35 %	42 %	29 %	14 %	11 %	34 %

Q: STATISTIK AUSTRIA, Führerscheine und Lenkberechtigungen.

Informationen zur Methodik, Definitionen:

Führerscheinregister: Zentrale EDV-Anwendung zur Ausstellung von Führerscheinen durch die ausstellenden Behörden.

Führerschein: Dokument über die Erteilung einer Lenkberechtigung. Er kann eine oder mehrere Lenkberechtigungen enthalten.

Lenkberechtigung: Behördliche Genehmigung zum Lenken von Kraftfahrzeugen auf öffentlichen Straßen. Sie ist an eine bestimmte Fahrzeugklasse von Kraftfahrzeugen gebunden.

Erteilung einer Lenkberechtigung: Voraussetzung für die Erteilung einer Lenkberechtigung sind die erfolgreich abgelegte theoretische und praktische Führerscheinprüfung sowie das Erreichen des Mindestalters für die jeweilige Klasse.

AM-Klasse: Diese Klasse wird nur dann ausgewiesen, wenn sie alleine, nicht im Zuge des Erwerbs anderer Klassen, erteilt wurde.

BE-Klasse: Diese Klasse wird nur dann ausgewiesen, wenn sie nicht im Zuge des Erwerbs der Lenkberechtigungsklassen C1E, CE, D1E oder DE erteilt wurde (neue Berechnungsgrundlage seit dem Berichtsjahr 2021).

BV (L17, vorgezogene Lenkberechtigung für die Klasse B): Seit März 1999 kann bereits mit 17 Jahren die Lenkberechtigung der Klasse B (Pkw) erworben werden. Nach nachweislich 3 000 mit einer Begleitperson gefahrenen Kilometern und einer Perfektionsfahrt in der Fahrschule kann ab Vollendung des 17. Lebensjahres die Fahrprüfung abgelegt werden.

C-Klassen: Umfassen die Berechtigungen zum Lenken von Kraftwagen (Lkw und Sattelkraftfahrzeuge) mit einer Gesamtmasse über 3,5t (C1: bis 7,5t; C: über 7,5t); mit Anhänger (C1E, CE)

D-Klassen: Umfassen die Berechtigung zum Lenken von Kraftfahrzeugen zur Beförderung von mehr als 8 Personen (D1: bis 16 Personen; D: mehr als 16 Personen); mit Anhänger (D1E, DE)

F-Klasse: Umfasst die Berechtigung zum Lenken von Zugmaschinen, Motorkarren, selbstfahrende Arbeitsmaschinen etc.

Bevölkerungsstand: Für die Berechnung des Anteils der 17-Jährigen, welche pro Bezirk eine BV-Lenkberechtigung erworben haben, wurden der Bevölkerungsstand mit 01.01.2021 herangezogen.

Bei Rückfragen zum Thema wenden Sie sich an:

Brigitte Alex, Tel.: +43 1 711 28-7553, E-Mail: brigitte.alex@statistik.gv.at
Stefan Ortner, Tel.: +43 1 711 28-8037, E-Mail: stefan.ortner@statistik.gv.at

Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin:

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich | Guglgasse 13 | 1110 Wien | www.statistik.at
Pressestelle: Tel.: +43 1 711 28-7777 | E-Mail: presse@statistik.gv.at
© STATISTIK AUSTRIA